



## Unsere Serviceleistungen umfassen:

-  Beratung bei allen Fragen
-  Beratung bei der Wahl eines Fachspezialisten
-  Kontaktvermittlung mit unseren Partnern, welche sich auf die Behandlung von Gefäßerkrankungen spezialisiert haben
-  Anleitung bei dem Anlegen eines Wundverbandes
-  Unterstützung in der Wundversorgung
-  Regelmäßige Therapieabsprache mit Ihnen und den an der Behandlung beteiligten Personen (z.B. Arzt, Sozialstation)
-  Wenn notwendig, suchen wir für Sie einen geeigneten Pflegedienst
-  Übernahme der Überleitung aus der Klinik nach Hause

**Scheuen Sie sich nicht, Ihren Arzt auf unsere Hilfe anzusprechen!**



**Deutsche Wund-Hotline**  
**07666-93792-92**  
(erreichbar Mo-Fr 9-17 Uhr)

**Rodday**  
WUNDMANAGEMENT

**Die Wundspezialisten.**



Reutener Straße 5 · 79279 Vörstetten  
Tel. 07666 / 93 79 220 · Fax 07666 / 93 79 299  
E-Mail: [service@rodday-wundmanagement.de](mailto:service@rodday-wundmanagement.de)  
[www.rodday-wundmanagement.de](http://www.rodday-wundmanagement.de)

# Ulcus cruris arteriosum

**Der Auslöser für ein Druckgeschwür am Unterschenkel ist die Durchblutungsstörung der Arterien.**



**Wir, das Team von Rodday Wundmanagement, unterstützen Sie und Ihre Angehörigen sehr gern in der Behandlung des Druckgeschwürs.**

**Rodday**  
WUNDMANAGEMENT

**Die Wundspezialisten.**

[www.rodday-wundmanagement.de](http://www.rodday-wundmanagement.de)

## Was ist ein Ulcus cruris arteriosum?

Die Arterien versorgen den Organismus mit sauerstoffreichem Blut.

Bei der Durchblutungsstörung liegt ein Verschluss der Arterien vor. Der Grund hierfür ist eine Arteriosklerose. Eine Arteriosklerose ist eine krankhafte Veränderung der Arterien, welche mit einer Verhärtung, Verdickung, Volumeneinengung und einem Elastizitätsverlust der Arterien einhergeht.



1. Gesunde Arterie
2. Arterie mit ersten Gefäßveränderungen
3. Stark verengte Arterie

Die Folge der Verengung der Arterien ist eine schlechtere Durchblutung und Versorgung des Gewebes und der Muskulatur mit Sauerstoff.



## Faktoren, die das Auftreten eines Ulcus cruris arteriosum begünstigen:

- Rauchen
- Bluthochdruck
- Fettstoffwechselstörungen (z.B. erhöhter Cholesterinwert)
- Übergewicht
- Bewegungsmangel
- Stress
- Falsche Ernährung (z.B. zu fettreich)
- Alter
- Familiäre Disposition



## Woran erkenne ich, ob ich gefährdet bin, an einem Ulcus cruris arteriosum zu erkranken?

- Bleiche, marmorierte Hautfarbe
- Kalte Füße
- Trockene Haut am betroffenen Fuß und Bein
- Schmerzen beim Gehen in Wade, Oberschenkel oder Gesäß
- Schmerzfrequenz verringert sich
- Verhornung an der Fußsohle
- Langsam wachsende Fußnägel
- Behaarung des betroffenen Beines geht verloren
- Wunden am betroffenen Fuß und Bein heilen nicht

## Welche Behandlungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung?

- Risikofaktoren minimieren
- Gefäßuntersuchungen zum Aufdehnen betroffener Gefäße
- Moderne Wundversorgung
- Medikamentöse Therapie
- Operative Eingriffe
- Gefäßsport

## Was kann ich zur Behandlung beitragen?

- Beobachten Sie ihre Haut auf Wunden
- Keine einschnürende Kleidung tragen
- Auf Rauchen verzichten
- Regelmäßige Blutdruckkontrollen bei Ihrem Arzt durchführen lassen
- Viel Bewegung
- Ausgewogene Ernährung
- Keine künstlichen Wärmequellen verwenden (z.B. Wärmflasche, Heizkissen)
- Beine nicht hochlegen
- Beine nicht übereinanderschlagen

